

# Questionnaire Flash-EB 121-2 „European Currency“

## \*QUESTION 1001 (L1)

Darf ich fragen, wie alt Sie sind?

\_\_ Jahre

INT.: Bitte Alter in Jahren eingeben.

Bitte 00 für "keine Angabe" eingeben.

## \*QUESTION 1002 (L1)

INT.: Bitte Geschlecht eingeben!

1: Männer

2: Frauen

\*\* Beginn der Zeitmessung

## \*QUESTION 1 (L1)

Wie gut fühlen Sie sich über die einheitliche europäische Währung, den Euro, informiert? Fühlen Sie sich...

INT.: Bitte vorlesen – nur eine Antwort möglich

1: sehr gut informiert

2: eher gut informiert

3: nicht so gut informiert

4: überhaupt nicht gut informiert?

5: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

## \*QUESTION 2 (L1)

Wie gut fühlten Sie sich am 1. Januar dieses Jahres auf die Einführung des Euro vorbereitet?

INT.: Bitte vorlesen – nur eine Antwort möglich

1: sehr gut vorbereitet

2: eher gut vorbereitet

3: nicht sehr gut vorbereitet

4: überhaupt nicht gut vorbereitet

5: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

## \*QUESTION 3 (L1)

Glauben Sie, dass die doppelten Preisangaben in Mark und Euro von 2001 an Ihnen geholfen haben, vertrauter mit der neuen Währung zu werden?

1: ja

2: nein

3: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

**\*QUESTION 4 (L10) \*multi**

Als der Euro eingeführt wurde, wer oder was hat Ihnen am meisten geholfen?

INT.: Bitte nicht vorlesen! Mehrfachnennungen möglich!

- (a) Regierung, nationale oder regionale Behörden
- (b) Stadtverwaltung
- (c) Banken, Bankangestellte
- (d) Europäische Einrichtungen
- (e) Ladenbesitzer
- (f) die Medien
- (g) Familie, Verwandte
  
- (h) anderes (INT.: Bitte notieren!) \*open
- (i) niemand \*nmul
- (j) weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!) \*nmul

**\*QUESTION 5 (L1)**

Bereitet Ihnen der Euro heute viele Probleme, einige Probleme, wenige Probleme oder überhaupt keine Probleme?

INT.: Bitte vorlesen – nur eine Antwort möglich

- 1: viele Probleme
- 2: einige Probleme
- 3: wenige Probleme
- 4: überhaupt keine Probleme
  
- 5: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

**\*QUESTION 6 (L4)**

Wenn Sie Euro-Münzen oder -Banknoten benutzen, um einen Einkauf zu bezahlen: Würden Sie sagen, dass es sehr leicht, leicht, schwer oder sehr schwer ist, ...

INT.: Bitte vorlesen – nur eine Antwort pro Item möglich

- (a) die Münzen voneinander zu unterscheiden
- (b) die Münzen zu handhaben
- (c) die Banknoten voneinander zu unterscheiden
- (d) die Banknoten zu handhaben
  
- 1: sehr leicht
- 2: leicht
- 3: schwer
- 4: sehr schwer
  
- 5: weder leicht noch schwer, normal (INT.: Nicht vorlesen!)
- 6: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

**\*QUESTION 7 (L1)**

Haben Sie seit der Einführung des Euro das Gefühl...

INT.: Bitte vorlesen – nur eine Antwort möglich

- 1: mehr gekauft zu haben,
- 2: weniger gekauft zu haben,

3: oder hat sich an Ihren gewöhnlichen Einkäufen nichts geändert?

4: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

**\*QUESTION 8 (L1)**

Wenn Sie im Moment Einkäufe tätigen, rechnen Sie im Kopf öfter in Euro, öfter in D-Mark, oder genau so oft in Euro wie in D-Mark?

INT.: Bitte vorlesen – nur eine Antwort möglich

1: öfter oder immer in Euro

2: öfter oder immer in D-Mark

3: genau so oft in Euro wie in D-Mark

4: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

**\*QUESTION 9 (L1)**

Um einen Geldbetrag in Euro oder in D-Mark umzurechnen, benutzen Sie persönlich einen Taschenrechner oder anderen Umrechner?

INT.: Bitte vorlesen – nur eine Antwort möglich

1: immer

2: oft

3: manchmal

4: nie

5: rechne nicht mehr zwischen Euro und D-Mark um (INT.: Nicht vorlesen!)

6: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

**\*QUESTION 10 (L1)**

Wenn Preise von Euro umgerechnet werden, haben Sie persönlich dann das Gefühl, dass...

INT.: Bitte vorlesen – nur eine Antwort möglich

1: Preise häufiger aufgerundet werden

2: Preise häufiger abgerundet werden

3: in der einen oder anderen Richtung, gleicht sich ungefähr aus und ist nicht bedeutsam

4: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

**\*QUESTION 1201 (L3)**

Der Euro ist nun im Umlauf und die Zeit, in der sowohl die D-Mark als auch der Euro im Umlauf waren, ist vorüber.

Hätten Sie es gerne, ...

INT.: Bitte vorlesen – nur eine Antwort pro Item möglich

(a) dass die Händler weiterhin Preise in beiden Währungen, also sowohl in Euro als auch in D-Mark auszeichnen?

(b) dass die Banken weiterhin Ihren Kontostand in D-Mark anzeigen?

(c) dass auf Rechnungen und Quittungen weiterhin der Gesamtbetrag in D-Mark steht?

1: ja

2: nein

3: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

\*IF [ Q1201 , 1 ] \*PUT bJA [ 1 ]  
\*IF [ # bJA ] \*GOTO 13

**\*QUESTION 1202 (L1)**

Wann könnten die Beträge in D-Mark vollkommen verschwinden, ohne dass es sie stören würde?

INT.: Bitte vorlesen – nur eine Antwort möglich

- 1: in drei Monaten
- 2: in sechs Monaten
- 3: in einem Jahr
- 4: oder später

- 5: so spät wie möglich (INT.: Nicht vorlesen!)
- 6: nie (INT.: Nicht vorlesen!)
- 7: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

**\*QUESTION 13 (L1)**

Ist es Ihrer Meinung nach richtig oder falsch, dass die in Deutschland ausgegebenen Euro-Münzen und –Banknoten jetzt in allen anderen Ländern, die den Euro auch eingeführt haben, benutzt werden können und akzeptiert werden?

INT.: Bitte vorlesen – nur eine Antwort möglich

- 1: richtig
- 2: falsch
- 3: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

**\*QUESTION 14 (L11) \*rotate**

Der Euro ist jetzt Ihre Währung. Glauben Sie, dass der Euro, ...

INT.: Bitte vorlesen – nur eine Antwort pro Item möglich

- (a) es Ihnen erlauben wird, die Preise in mehreren Ländern leichter zu vergleichen?
- (b) eine internationale Währung sein wird wie der Dollar?
- (c) zum wirtschaftlichen Wachstum der Länder der Euro-Zone beitragen wird?
- (d) die Entwicklungsunterschiede zwischen den Ländern der Euro-Zone verringern wird?
- (e) zur Schaffung von Arbeitsplätzen beitragen wird?
- (f) den Einkauf erleichtern wird in den Ländern, die den Euro eingeführt haben?
- (g) die Zusatz-Gebühren verschwinden lassen wird, die bei der Benutzung von Bank- oder EC-Karten in anderen Ländern der Euro-Zone anfallen?
- (h) das Leben erleichtern wird für diejenigen, die in andere Länder der Europäischen Union reisen?
- (i) zur Preisstabilität in den Ländern der Euro-Zone beitragen wird?
- (j) für Sie persönlich mehr Vorteile als Nachteile bringen wird?
- (k) die Zusatz-Gebühren verschwinden lassen wird, die bei Überweisungen von Deutschland in andere Länder der Euro-Zone anfallen?

- 1: ja
- 2: nein

- 3: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

**\*QUESTION 15 (L1)**

Ganz allgemein, beunruhigt Sie der Wert des Euro gegenüber dem Dollar sehr, etwas oder überhaupt nicht?

INT.: Bitte vorlesen – nur eine Antwort möglich

- 1: sehr
- 2: etwas
- 3: überhaupt nicht

4: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

**\*QUESTION 16 (L1)**

Bitte sagen Sie mir, ob Sie der folgenden Aussage sehr zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen:

„Durch die Benutzung des Euro statt der D-Mark fühlen wir uns ein bißchen mehr als Europäer als vorher.“

INT.: Bitte vorlesen – nur eine Antwort möglich

- 1: stimme sehr zu
- 2: stimme eher zu
- 3: stimme eher nicht zu
- 4: stimme überhaupt nicht zu

5: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

**\*QUESTION 17 (L1)**

Einmal alles zusammen betrachtet: Sind Sie persönlich sehr froh, eher froh, eher nicht froh oder überhaupt nicht froh, dass der Euro unsere Währung geworden ist?

INT.: Bitte vorlesen – nur eine Antwort möglich

- 1: sehr froh
- 2: eher froh
- 3: eher nicht froh
- 4: überhaupt nicht froh

5: weder froh noch nicht froh (INT.: Nicht vorlesen!)  
6: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

**\*QUESTION 1801 (L1)**

Haben Sie das Gefühl, dass hier in Deutschland die Umstellung auf den Euro sehr gut geklappt hat, eher gut geklappt hat, eher schlecht geklappt hat oder sehr schlecht geklappt hat?

INT.: Bitte vorlesen – nur eine Antwort möglich

- 1: sehr gut
- 2: eher gut
- 3: eher schlecht
- 4: sehr schlecht

5: weder noch, normal (INT.: Nicht vorlesen!)  
6: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

**\*QUESTION 1802 (L1)**

Und bei Ihnen persönlich? Würden Sie sagen, dass die Umstellung auf den Euro sehr gut geklappt hat, eher gut geklappt hat, eher schlecht geklappt hat oder sehr schlecht geklappt hat?

INT.: Bitte vorlesen – nur eine Antwort möglich

- 1: sehr gut
- 2: eher gut

- 3: eher schlecht
- 4: sehr schlecht

- 5: weder noch, normal (INT.: Nicht vorlesen!)
- 6: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

**\*QUESTION 19 (L1)**

Manche Leute sagen, dass die Einführung des Euro in 12 Ländern einer der bedeutenden Momente in der europäischen Geschichte ist und bleiben wird. Stimmen Sie mit dieser Ansicht vollkommen überein, eher überein, eher nicht überein oder überhaupt nicht überein?

INT.: Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

- 1: stimme vollkommen überein
- 2: stimme eher überein
- 3: stimme eher nicht überein
- 4: stimme überhaupt nicht überein
- 5: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Bitte nicht vorlesen!)

**\*Page**

Jetzt nur noch einige Fragen, die wir für statistische Auswertungszwecke benötigen.

**\*QUESTION 1003 (L2)**

Wie alt waren Sie, als Sie Ihre Schul- bzw. Universitätsausbildung beendeten?

\_\_ Jahre

- INT.: Bitte Alter in Jahren eingeben!  
Bitte "99" eingeben für "gehe noch zur Schule/Uni"  
Bitte "00" eingeben für "keine Angabe"  
Bitte "01" eingeben für "bin nie zur Schule gegangen"

- 00: Antwortverweigerung/ keine Angabe
- 01: bin nie zur Schule gegangen
- 99: gehe noch zur Schule/ Uni

**\*QUESTION 1004 (L2)**

Würden Sie bezüglich Ihres derzeitigen beruflichen Status sagen, dass Sie Selbständiger, Angestellter, Arbeiter sind oder würden Sie sagen, dass Sie nicht berufstätig sind?

INT.: Bitte zuerst die fettgedruckten Bezeichnungen vorlesen! Anschließend die spezifizierenden Antwortkategorien vorlesen. Nur eine Nennung möglich!

**\*Font31 Selbständiger\*Font0**

- 11: Selbständiger in Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei
- 12: Laden-, Geschäftsinhaber, selbständiger Handwerker
- 13: Freiberuflich tätig (z.B. Rechtsanwalt, Arzt mit eigener Praxis, Steuerberater, Architekt, etc.)
- 14: Firmeneigentümer
- 15: Sonstiges, und zwar \*open

**\*Font32 Angestellter\*Font0**

- 21: Angestellter in freien Berufen (z.B. angestellter Arzt, Rechtsanwalt, Steuerberater, Architekt)
- 22: allgemeine Geschäftsleitung, Direktor oder oberes Management
- 23: mittlere Managementebene
- 24: Büroangestellter
- 25: sonstiger Angestellter (Verkäufer(in), Krankenschwester, etc.)

26: Sonstiges, und zwar \*open

\*Font33 Arbeiter\*Font0

31: Aufseher, Vorarbeiter (Leiter einer Arbeitsgruppe, etc.)

32: Facharbeiter

33: ungelernter Arbeiter

34: Sonstiges, und zwar \*open

\*Font34 nicht berufstätig\*Font0

41: Hausfrau, Hausmann

42: Schüler, Student (jeweils Vollzeit)

43: Rentner, Pensionär

44: arbeitssuchend

45: sonstiges

99: keine Angabe (INT.: Bitte nicht vorlesen!)

\*\* Ende der Zeitmessung

\*Page

Damit sind wir bereits am Ende des Interviews angekommen.

Wir danken Ihnen für Ihre Teilnahme an dieser Umfrage über den Euro, der in 12 Ländern der Euro-Zone am 1. Januar 2002 eingeführt wurde.